



Merkblatt für einen gelungenen Dolmetschereinsatz

Dolmetscharten, kurz erklärt

Simultandolmetschen

Simultandolmetschen ist eine Form des Dolmetschens, bei der die Verdolmetschung fast gleichzeitig mit dem gesprochenen Ausgangstext produziert wird. Die heute häufigste Form des Simultandolmetschens ist die Arbeit in der Dolmetschkabine oder mit einer drahtlosen Personenführungsanlage. Simultandolmetscher arbeiten aufgrund der hohen psychischen (Konzentration) und physischen (Stimme) Belastung zumeist in Teams zusammen und wechseln sich regelmässig ab.

Konsequativdolmetschen

Beim Konsequativdolmetschen erfolgt die Verdolmetschung zeitversetzt, das heisst der Dolmetscher macht sich, falls notwendig, während des Vortrages mit Hilfe seiner Notizentechnik Aufzeichnungen und nimmt anhand dieser anschliessend die Übersetzung vor. Eine Simultananlage wird dazu nicht benötigt.

Eine Variante davon ist das Verhandlungsdolmetschen, welches in vorwiegend kleinen Gesprächsrunden angewandt wird.

Vorbereitung auf Ihre Veranstaltung

Als Auftraggeber können Sie einen relativ einfachen, aber sehr wirkungsvollen Beitrag zum Erfolg des Dolmetschereinsatzes leisten, indem Sie die Themen genau benennen und den Dolmetschern im Vorfeld Einarbeitungsmaterial zur Verfügung stellen, das wir selbstverständlich vertraulich behandeln.

Bitte übermitteln Sie uns bereits bei Ihrer Kontaktaufnahme folgende Angaben und Einarbeitungsmaterialien (sofern vorhanden), damit wir Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot machen können.

- Angaben zu
 - Thematik und Fachgebiet
 - Sprachkombination(en)
 - Art, Rahmen und Dauer der Veranstaltung
- Programmablauf
 - Redner- und Teilnehmerverzeichnisse
- Hintergrundinformationen wie
 - Firmenbroschüre
 - Prospekte
 - Geschäftsbericht
 - Verweise auf Informationsquellen im Internet

Dolmetschhilfen

Etwa zwei Wochen vor dem Dolmetschanlass sollten wir im Besitz aller wesentlichen Unterlagen und Informationen in der letztgültigen Version sein, wie beispielsweise:

- Scripts und Referate (auch in einer Vorabversion), als Word-dokument
- Präsentationen (z.B. PowerPoint-Dateien), aber auch verwendete Charts, Folien usw.
Achtung: Unbedingt auch kurzfristig abgeänderte Versionen nachliefern!
- Terminologielisten des Unternehmens

Die präzise und fachspezifische Einarbeitung, die Sie den Dolmetschern durch eine rechtzeitige Bereitstellung von Hilfen ermöglichen, kommt den Teilnehmern Ihrer Veranstaltung direkt zugute.

Ansprechperson vor Ort

Bitte nennen Sie uns eine Ansprechperson vor Ort für unsere Dolmetscher. Gewährleisten Sie bitte auch, dass die Dolmetscher während ihres Einsatzes umgehend über Änderungen im Programmablauf (Verschiebungen, Ausfälle, neue Programmpunkte usw.) informiert und mit den letztgültigen Fassungen der Scripts versorgt werden.

Anzahl der Dolmetscher richtig einplanen

Dolmetscher sind Schwerarbeiter. Deshalb und wegen der häufig schwierigen Thematik sind Doppelbesetzungen einzuplanen, sollten die Einsatzzeiten dies erfordern. ITSA arbeitet ausschliesslich mit professionellen und routinierten Dolmetschern zusammen, mit denen wir seit Jahren hervorragende Erfahrungen gemacht haben und die auf das benötigte Fachgebiet sprachlich spezialisiert sind. Wir organisieren für Sie genau die richtige Anzahl Dolmetscher.

Qualifizierte Konferenzdolmetscher sind häufig weit in Voraus ausgebucht. Daher ist es ratsam, das benötigte Dolmetscherteam **so früh wie möglich zu buchen**.

Einsatzzeiten und Pausen

Die Arbeit eines Dolmetschers erfordert eine hohe Konzentration. Deshalb sind regelmässige Pausen absolut notwendig. Simultandolmetscher arbeiten in der Regel zu zweit pro Sprachkombination und wechseln nach etwa 30 Minuten ab. Beim Konsequativdolmetschen braucht der Dolmetscher pro Stunde eine Pause von mindestens 5 bis 10 Minuten. Die tägliche Höchsteinsatzzeit eines Dolmetschers beträgt 6 Stunden.

Sichtkontakt

Bitte stellen Sie sicher, dass die Dolmetscher von ihrem Arbeitsplatz aus einen guten Überblick und direkten Sichtkontakt zu den Rednern und den visuellen Hilfen (z.B. Beamer) haben. Die Dolmetscher sollten nicht zu weit vom Geschehen entfernt sein.

Redner instruieren

Weisen Sie bitte die Redner darauf hin, in mässigem Tempo zu sprechen und immer wieder kurze Sprechpausen einzulegen. Die Dolmetscher werden es Ihnen danken.

Filmsequenzen und Multimediaeinspielungen

Falls Filmvorführungen o.ä. eingeplant sind, die auch verdolmetscht werden sollen, teilen Sie uns dies bitte bereits in der Projektierungsphase mit. Filme müssen vor dem Anlass den Dolmetschern zur Verfügung gestellt werden, damit diese sich vorbereiten können. Ausserdem muss vor Ort die Audioübertragung in die Kabinen und die gute Sicht auf die Leinwand sichergestellt sein.

Keinen Stress mit der Technik...

Nicht nur sprachlich, sondern auch akustisch ist eine einwandfreie Verständigung erforderlich. Unsere langjährigen Partnerfirmen sorgen für eine störungsfreie Technik und bringen ihre grosse Erfahrung ein. Ob Personenführungsanlage oder Kabinen- und Kongresstechnik, unsere Partner übernehmen für Sie die technische Verantwortung. Wie heisst es doch: Die beste Technik ist die, die man nicht wahrnimmt.

...oder dem Transport

Flüsteranlagen werden bereits am Vortag der Veranstaltung an die gewünschte Adresse geliefert (bitte Name einer **Kontaktperson vor Ort mit Mobilnummer** angeben!) und einen Tag nach der Durchführung wieder abgeholt.

Kongresstechnik vor Ort

Wird die Kongresstechnik nicht durch unsere Technikpartner bereit gestellt, stellen Sie sicher, dass Sie einen **Technikverständigen vor Ort** haben. Unsere Dolmetscher sind nicht in jedem Fall technisch versiert. Störende Nebengeräusche und Tonverzerrungen in den Kopfhörern oder Übertragungsprobleme sind während des Einsatzes immer ein zusätzlicher Stressfaktor und zudem auch für die Zuhörer äusserst unangenehm. Deshalb müssen sie so schnell wie möglich behoben werden können.

Hinweis zum Aufladen der Akkus:

Falls nicht ausdrücklich vereinbart, ist das Wiederaufladen der Kopfhörer-Akkus bei einer mehrtägigen Veranstaltung in der Verantwortung des Organisers.

Kongressbeginn am frühen Morgen

Ein frühmorgendlicher Beginn Ihrer Veranstaltung könnte, je nach Erreichbarkeit des Ortes, eine Anreise unseres Teams bereits am Vorabend erforderlich machen. Möglicherweise lassen Sie diese Überlegung bei der Planung mit einfließen, um Kosten zu sparen.

Üblicherweise reicht ein Beginn ab 10.00 Uhr, damit die Dolmetscher gleichentags anreisen können.

Vertraulichkeit und Diskretion

Unsere Dolmetscher sind sich durch ihre Arbeit gewohnt, auch vertrauliche Themen und Gespräche zu übersetzen. Werden ihnen aus Sicherheitsüberlegungen die Scripts und Vorträge bis zum Kongressbeginn vorenthalten, erschwert dies unnötig ihre Arbeit. Sichern Sie sich im Zweifelsfall mit einer Geheimhaltungsvereinbarung ab.

Urheberrechte

Das gesprochene Wort wird mit dem Honorar abgegolten. Wird bei Anlässen über eine Zweitsprache (Relais) gedolmetscht, muss die Einwilligung des Dolmetschers schriftlich vorliegen. Ton- und Filmaufnahmen müssen ausdrücklich von ITSA im Voraus bewilligt werden.

Fragen bei der Kongressorganisation

Von A (Apéro) bis Z (Zusammenpacken): Wir arbeiten mit erfahrenen Partnerfirmen zusammen und können Ihnen auf Wunsch bei der Organisation einer erfolgreichen Veranstaltung tatkräftig und kompetent zur Seite stehen.

Bitte kontaktieren Sie uns bei Fragen zur optimalen Kongressorganisation.

Tarife Dolmetschen

Leistung	Ansatz
Simultandolmetschen	ab CHF 1350.-/ Tag *
Konsekutivdolmetschen	ab CHF 200.-/ Stunde **

* Höchsteinsatzzeit pro Tag: 6 Std. – Konferenzbeginn ab 10 Uhr
** Mindesteinsatzzeit: 3 Stunden (inkl. Reisezeit)

Bei mehr als einem Dolmetscher pro Sprache: Bearbeitungskosten für die Organisation von Dolmetscherteams CHF 120.-/ Std.

Nebenkosten
Spesen (Taggelder, Reisezeit- und mögliche Vortagesanreiseentschädigung, Fahrtkosten SBB-Tarif 1. Klasse) sowie Simultanübersetzungsanlagen und anderes technisches Equipment auf Anfrage.

Bitte beachten Sie: Sagt der Auftraggeber einen Termin ab, hat ein bereits fest gebuchter Dolmetscher Anspruch auf eine vollumfängliche Entschädigung für seinen Verdienstausschlag. Nachweislich entstandene Kosten (z.B. gebuchte Tickets) müssen erstattet werden. Nimmt der Dolmetscher für den geplanten Zeitraum einen anderen Auftrag entgegen, so wird die hierfür gezahlte Vergütung von der Ausfallentschädigung in Abzug gebracht. Abweichendes muss vorgängig schriftlich vereinbart werden.

Alle Preise in CHF, zzgl. 8% MWST (Preise in EUR auf Anfrage)

Glossar

A-Sprache	Sprache, in welche der Dolmetscher übersetzt (i.d.R. Muttersprache).
Chef d'Equipe/Teamchef	Für jedes Dolmetscherteam fungiert einer der Dolmetscher als Chef d'Equipe; er ist Ihr Ansprechpartner und koordiniert das Team.
Dolmetschkabine	Dolmetschkabinen sind schallisolierte Kabinen, die beim Simultandolmetschen zum Einsatz kommen.
Flüsterdolmetschen (Chuchotage)	Variante des Simultandolmetschens, bei der der Dolmetscher einigen wenigen Zuhörern das Gesagte in der Zielsprache zuflüstert.
Glossar	Ein Glossar ist eine Liste von Fachbegriffen mit ihren Erklärungen. Ein mehrsprachiges Firmenglossar etwa hilft, die Einheitlichkeit der Firmen-Terminologie auch in den Zielsprachen sicherzustellen.
Konsekutivdolmetschen	Der Dolmetscher gibt eine Rede oder einen Vortrag im Anschluss oder in einzelnen Abschnitten in der Zielsprache wieder. Voraussetzungen: geschultes Gedächtnis und Notizentechnik. Eignet sich eher für Kurzbeiträge, die in eine Sprache gedolmetscht werden.
Personenführungsanlage (Flüsteranlage)	Die auch Flüsterkoffer genannten Anlagen sind speziell für mobile Situationen wie Werksführungen konzipiert, bei denen eine grosse Gruppe mit zahlreichen Ortswechseln bedolmetscht werden soll. Dieses funkgestützte Übertragungssystem besteht aus einem Mikrofon für den Dolmetscher und Empfangseinheiten für die Zuhörer.
Relais-Dolmetschen	Arbeitsweise, bei der aus einer wenig verbreiteten Sprache in eine geläufige Sprache gedolmetscht wird. Aus dieser Zwischensprache wird dann in einem zweiten Schritt in weitere Zielsprachen gedolmetscht.
Simultandolmetschen	Der Dolmetscher überträgt die mündlichen Ausführungen des Sprechers zeitgleich mit technischen Hilfsmitteln (Audioanlage) aus einer in eine andere Sprache. «Simultan» bezieht sich dabei auf die beiden zeitgleichen Tätigkeiten des Dolmetschers, nämlich Hören und Sprechen. Vorteil: Der normale Redefluss muss für die Verdolmetschung nicht unterbrochen werden.
Terminologie	Terminologie bezeichnet die Gesamtheit aller Begriffe einer Fachsprache.